

Tagesprogramm 2:

„Vulkane der Eifel erleben und begreifen“

- 09.30 Uhr** Ankunft im **Infozentrum Rauschermühle** in Plaidt/Saffig
25-minütiger Film: „Vulkane der Osteifel – eine heiße Geschichte“
- 10.00 Uhr** Besichtigung des **Infozentrums**. Das Infozentrum Rauschermühle bildet die zentrale Anlaufstelle im Vulkanpark im Landkreis Mayen-Koblenz und ist eine Station der Deutschen Vulkanstraße. Hier können sich die Besucher über alle Projekte informieren. Filme, Computeranimationen, Leuchtbilder, großformatige Photographien sowie antike und mittelalterliche Originalfunde vereinen sich zu einer einzigartigen Präsentation des Eifelvulkanismus.
Die 7.000-jährige Abbaugeschichte sowie das Leben der Menschen von und mit den vulkanischen Steinen wird in dem 30-minütigen **Dokumentarfilm „Stein-Zeiten“** anschaulich dargestellt. Der Film fügt sich hervorragend in die archäologische Ausstellung des Hauses ein und schafft ebenfalls Bezug zu den 20 Natur- und Landschaftsdenkmälern des Vulkanparks.
Die Besichtigung des Hauses ist mit dem Audioguide möglich. Bei Wunsch nach einer Gruppenführung muss diese im Vorfeld separat angemeldet werden.
- 11.30 Uhr** Besichtigung des **Lava-Doms** in Mendig
Im Lava-Dome erwarten den Besucher drei Ausstellungsbereiche mit beeindruckenden Erlebnissen mit multimedialen Vulkanausbrüchen, sprechenden Steinen und einer Fernseh-Reportage. Der Rundgang durch das Haus kann auf Wunsch gemeinsam mit einem Führer (Voranmeldung!) stattfinden.

Mittagspause z. B. in der Vulkanbrauerei

- 14.30 Uhr** Besichtigung der **unterirdischen Felsenkeller** und der **Museumslay**
Start zu einer Reise in das Innere unserer Erde! Eine Treppe mit 150 Stufen führt in einen ausgehöhlten Lavastrom, dem größten Basaltlavabergwerk der Welt. Hier werden Fragen geklärt wie: Was hat der Lavakeller mit Bier zu tun? Warum gehört Mendig zu den größten Feldermauswinterquartieren in Nordwesteuropa?
Die Museumslay ist eine Freiluftausstellung in unmittelbarer Nähe zum Museum. Alles rund um die Steinverarbeitung wird anschaulich erläutert. Zu sehen sind dort Grubenkrähne, eine Steinmetzhütte eine originalgetreu nachgebaute Schmiede und eine alte funktionsfähige Grubenbahn.

Weitere Auskünfte/Preise/Buchung bei:

Vulkanpark GmbH, Tel. 01801/88 55 26, www.vulkanpark.com